

# Gemeindevertretung Seeheim-Jugenheim

## Drucksache 368/XI

- öffentlich -

### **Betreff:**

**Weiterentwicklung des Betriebshofes zu einem Wertstoffhof  
- Antrag der CDU-Fraktion vom 27.11.2025 -**

Fachbereich:	Büro der Gremien, Datenschutz, Zentrale Dienste
Aktenzeichen:	--
Kostenstelle:	--
Benötigte Mittel:	--
Mittel vorhanden:	--

<u>Beratungsfolge:</u>	<u>Termin:</u>
Gemeindevertretung	18.12.2025
Bauausschuss	27.01.2026
Haupt- und Finanzausschuss	03.02.2026
Haupt- und Finanzausschuss	04.02.2026
Gemeindevertretung	26.02.2026

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt zu prüfen, welche Voraussetzungen geschaffen werden müssen, um unseren gemeindlichen Betriebshof zu einem Wertstoffhof nach dem Vorbild der Stadt Griesheim weiterzuentwickeln.

### **Sachdarstellung:**

Die Abgabe von Wertstoffen am Betriebshof in Seeheim-Jugenheim ist nur in eingeschränktem Umfang möglich. Bisher können dort lediglich Elektrokleingeräte, Leuchtstoffröhren, handelsübliche Batterien und Metall angenommen werden.

Seeheim-Jugenheim kann von seiner Nachbarstadt Griesheim lernen. Der Ablauf auf der Griesheimer Anlage ist sehr bürgerfreundlich: Geschultes Personal steht den Bürgern beratend zur Seite, erklärt die richtige Sortierung und leitet die Besucher zu den passenden Abfallbehältern weiter. Auf der Anlage können zum Beispiel Bauschutt, Fensterglas, Matratzen oder behandeltes Holz, teilweise gegen Gebühr entsorgt werden.

Auch beim Umgang mit den überfüllten Kleidercontainern hat Griesheim erfolgreich gehandelt: Alle Altkleidercontainer wurden von den bisherigen Standorten im Stadtgebiet entfernt und zentral auf dem Gelände des Wertstoffhofes aufgestellt. Die Umstellung hat sich bewährt. Die Anzahl der abgegebenen Kleidungsstücke blieb konstant und illegaler Müll in den Containern sei kaum noch ein Thema. Das Stadtbild habe sich durch diese Maßnahme spürbar verbessert

Die Entsorgung von Windeln stellt Eltern und pflegende Angehörige oft vor Herausforderungen. Der Wertstoffhof Griesheim bietet hierfür eine spezielle Entsorgungsmöglichkeit. Wir sehen darin einen sozialen Beitrag zur Entlastung betroffener Haushalte, der auch in unserer Gemeinde wünschenswert wäre.

Die Weiterentwicklung unseres bestehenden Betriebshofes zu einem modernen, gut organisierten Wertstoffhof kann wesentlich zur Erleichterung der Abfalltrennung beitragen und dazu führen, dass illegale Müllablagerungen eingedämmt werden. Die CDU sieht darin insbesondere einen Komfortgewinn für unsere Bürger und einen Beitrag für ein sauberes und gepflegtes Ortsbild.

Mit freundlichen Grüßen  
Max Panhans  
CDU-Fraktionsvorsitzender